

Three Bond 3095C

(Aktivator für anaerob aushärtende Klebedichtungen)

Bei dem Produkt Three Bond 3095C handelt es sich um einen Aushärtungsaktivator für anaerob und UV-lichtaushärtende Klebstoffe mit dem die Aushärtung selbst bei großen Schichtdicken oder ungünstigen Klebebedingung wie z.B. große Schattenbereiche oder nichtmetallische Fügepartner sichergestellt werden kann. Er kann zusammen mit allen Klebstoffen der Serie Three Bond 1300 (anaerob) und Three Bond 3060 (UV + anaerob) verwendet werden. Durch sein schnelles Trocknen ist ein Kleben unmittelbar nach dem Auftragen möglich.

1. Typische Eigenschaften

Prüfkriterium	Ergebnis	Einheit
Hauptkomponente	Isopropyl alcohol	
Farbe	Transparent gelb	
Viskosität	5	mPa·s
Dichte bei 25°C	0,8	g/cm ³
Trocknungszeit bei 23°C x 50 % RH	1 ~ 3	Min
Lagerfähigkeit bei 5°C	6	Monate
Verkaufseinheiten	200 ml	Flaschen

2. Hinweise

- Den Aktivator im Originalbehälter dicht geschlossen halten und an einem dunklen, trockenen, gut belüfteten und kühlen Ort aufbewahren.
- Um optimale Ergebnisse zu erzielen, sollten Feuchtigkeit, Fett und sonstige Verunreinigungen von den Fügeflächen entfernt werden.
- Aufgrund der in dem Produkt Three Bond 3095C enthaltenen organischen Lösungsmittel besteht abhängig von der Beschaffenheit der Fügefläche die Möglichkeit der Rissbildung. Daher bitte vor Gebrauch prüfen.
- Bei ungünstigen Klebebedingungen den Aktivator auf eine der Fügeflächen auftragen und kurz ablüften lassen (innerhalb 1 h weiterverarbeiten).
- Den Klebstoff auf die andere Fügefläche auftragen und die Teile sofort zusammenfügen, richtig positionieren und unter leichtem Druck fixieren.

Die hier angegebenen Daten und Empfehlungen wurden nach bestem Wissen erstellt und können aufgrund unserer Testergebnisse und Erfahrungen als zuverlässig angesehen werden. Sie sind jedoch unverbindlich, da wir für die Einhaltung der Verarbeitungshinweise nicht verantwortlich sein können. Vor dem Gebrauch empfehlen wir, Versuche durchzuführen, ob sie den vom Anwender gewünschten Zweck erfüllen. Ein Anspruch daraus ist jedoch ausgeschlossen. Für falschen und zweckfremden Einsatz trägt der Anwender die alleinige Verantwortung.